

## Nicht-Binär beim Schreiben beachten

Zur Anschauung, wie sich der Wunsch „kein Pronomen“ elegant in einen Text einbauen lässt.

### **Textstelle aus dem langen Portrait der Arbeit von Yeshi Rösch als Ahnenforscher:in.**

#### **Rösch identifiziert sich als nicht-binär.**

Die weiteren Personen im Text sind entweder mit femininen oder maskulinen Pronomen beschrieben.

<https://www.tagesspiegel.de/gesellschaft/jede-familie-hat-dunkle-geheimnisse-war-mein-vater-ein-ns-verbrecher-10355434.html>

**Original:** **gelb** markiert: genderneutrale Methoden. Des Weiteren arbeitet der Autor mit Weglassen.

Bis sie [Caroline Sommer] mit Yeshi Rösch **eine Person** traf, **die** es sich zum Beruf gemacht hatte, Menschen wie ihr zu helfen, familiäre Spuren in die Vergangenheit zu verfolgen.

Yeshi Rösch, heute 53 Jahre alt, hat lange gebraucht, um zu erkennen, dass das etwas ist, mit dem **man den** Lebensunterhalt verdienen kann. Erst vor drei Jahren machte sich Rösch selbstständig. Die Aufgabe sei unglaublich zufriedenstellend, selbst oder gerade, wenn es manchmal schwierig wird.

#### **Weit verzweigte Ahnentafeln**

Rösch, ursprünglich aus Bayern, hat in Geschichtswissenschaften in Potsdam promoviert, anschließend lange im Jüdischen Museum Berlin, danach [in der Erbenermittlung gearbeitet](#). Ein mühsames Geschäft, das auf Erfolgsbasis funktioniert. Die Aufträge kommen in der Regel vom Nachlassgericht, immer dann, wenn es darum geht, potenzielle Erben ausfindig zu machen.

**Gegenprobe:** Angenommen Yeshi Rösch würde sich als weiblich identifizieren: Hier ist **gelb** markiert, wie in einem Portrait in herkömmlicher Schreibweise formuliert werden würde.

Bis sie [Caroline Sommer] mit Yeshi Rösch **jemand** traf, **der** es sich zum Beruf gemacht hatte, Menschen wie ihr zu helfen, familiäre Spuren in die Vergangenheit zu verfolgen.

Yeshi Rösch, heute 53 Jahre alt, hat lange gebraucht, um zu erkennen, dass das etwas ist, mit dem **sie sich ihren** Lebensunterhalt verdienen kann. Erst vor drei Jahren machte sich Rösch selbstständig. **Sie sagt**, die Aufgabe sei unglaublich zufriedenstellend, selbst oder gerade, wenn es manchmal schwierig wird.

#### **Weit verzweigte Ahnentafeln**

Rösch, ursprünglich aus Bayern, hat in Geschichtswissenschaften in Potsdam promoviert, anschließend **hat sie** lange im Jüdischen Museum Berlin, danach [in der Erbenermittlung gearbeitet](#). Ein mühsames Geschäft, das auf Erfolgsbasis funktioniert. **Ihre** Aufträge kommen in der Regel vom Nachlassgericht, immer dann, wenn es darum geht, potenzielle Erben ausfindig zu machen.

Christine Olderdissen  
Journalistinnenbund  
Projektleitung Genderleicht.de

